

Checkliste vor Trauerfall

Persönliche Wünsche festlegen

- Entscheiden Sie, welche Art der Bestattung Sie wünschen (Erdbestattung, Feuerbestattung, Seebestattung, etc.)
- Wählen Sie den Ort für Ihre Bestattung und Beisetzung
- Legen Sie fest, welche Art von Sarg oder Urne Sie bevorzugen
- Gestalten Sie Ihre Trauerfeier nach Ihren Vorstellungen (Musik, Lesungen, Rituale).
- Teilen Sie Ihre Wünsche bezüglich Blumenschmuck und Dekoration mit, sofern Sie diese Entscheidungen nicht Ihren Angehörigen überlassen möchten
- Bestimmen Sie ein/e Trauerredner/in, sofern Sie nicht einer Konfession zugehörig sind
- Wer soll an Ihrer Trauerfeier in welcher Form teilnehmen (öffentliche Trauerfeier, Beisetzung im engsten Kreis, Trauercafé, usw.)
- Was wäre Ihnen noch wichtig?

Finanzielle Absicherung

- Lassen Sie, entsprechend Ihren Wunschvorstellungen, die Kosten für Ihre Bestattung von Ihrem Bestatter des Vertrauens kalkulieren
- Holen Sie ggf. mindestens zwei Kostenvoranschläge ein
- Vereinbaren Sie einen Termin zur Planung Ihrer Bestattungsvorsorge mit einem Bestattungsunternehmen
- Sichern Sie Ihre geplante Bestattung finanziell ab: durch Ratenzahlung in eine Sterbeversicherung oder als einmalige Einzahlung in einen Bestattungsvorsorge-Treuhandvertrag
- Legen Sie fest, wer ansonsten – oder darüber hinaus – die Kosten übernimmt

Falls Sie noch keinen Vertrag und/oder finanzielle Absicherung mit einem Bestattungsunternehmen treffen wollen, halten Sie Ihre Bestattungswünsche in einer formlosen Bestattungsverfügung fest.

Wichtige Dokumente ordnen

- Vorsorgevollmacht
- Patientenverfügung
- Testament oder Erbvertrag, sofern gesetzliche Erbfolge nicht gewünscht wird und vor allem bei hohen Vermögenswerten (Rücksprache mit einem Notar)
- Bankvollmacht ÜBER den Tod hinaus
- Liegen die benötigten Urkunden als Nachweis des Familienstands vor, die für die Beurkundung bei Ableben benötigt werden?

Dokument	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
Personalausweis/ Reisepass (wenn vorliegend)	●	●	●	●
Geburtsurkunde	●			
Heiratsurkunde		●	●	●
Sterbeurkunde des Ehepartners			●	
Scheidungsurteil				●

- Behalten Sie Ihre Versicherungspolizen im Blick (Lebensversicherung, Sterbegeldversicherung)
Welche Versicherungen sind abzumelden (Krankenkasse, Rente, Haftpflichtversicherung etc.)
- Halten Sie wichtige Verträge bereit (z.B. Bestattungsvorsorgevertrag und die finanzielle Absicherung der Bestattung).

Angehörige informieren

Haben Sie mit Ihren Liebsten über die Wünsche gesprochen und über Ihre Vorsorge informiert? Wo sind die Unterlagen zu finden? Legen Sie fest, wer im Todesfall benachrichtigt werden soll

Bestatter deines Vertrauens finden:

Hast du bereits ein Bestattungsunternehmen ausgewählt, dem du vertraust, und sind deine Wünsche dort hinterlegt? Sind deine Angehörigen über den Bestatter informiert?

Digitales Erbe regeln:

- Geben Sie Anweisungen für den Umgang mit Ihren Online-Konten und sozialen Medien
- Hinterlegen Sie Zugangsdaten und Passwörter an einem sicheren Ort
- Bestimmen Sie einen Verantwortlichen, der über Ihren digitalen Nachlass entscheiden soll